SSB-MV 12. Mai 2026 / Text Dr. Klaus Balster

Antragsteller:
SSB-GV

Der SSB-GV schlägt der SSB-MV vor
Reinhold Spohn zum Ehrenmitglied zu ernennen!

Antragsbegründung durch Dr. Klaus Balster

Reinhold ist seit 2002 als Vorsitzender des Fußballkreises Herne im SSB-Vorstand als Beisitzer vertreten. Die Fachschaftsleitung „Fußball“ übernahm er 2004.
Seit 2008 ist er Mitglied des SSB-GV, zunächst als stellvertretener Vorsitzender, später im GV ab 2015 als Verantwortlicher für Mitgliederbetreuung.

Reinhold war ein verlässlicher Interessenvertreter des SSB im städtischen Sportausschuss, nämlich von 2004 – 2025.

Einige seiner besonderen Leistungen für den Herner Sport:

- Lobby für Kinder- und Jugendfußball
- Förderung von Projekten, insbesondere zur Integration von Jugendlichen
- Förderung des Leistungs- und Nachwuchsleistungssports
- Beteiligung am Programm „Moderne Sportstätten“
- Positionierung zur Sicherung der Herner Sportstätteninfrastruktur
- Förderung von Sport-Großevents in Herne
- Sicherung der Einheit „Umwelt - Klima – Sport“
- Förderung der Projekte „Mädchen an den Ball“ und „STREETKICKERZ“
- Initiierung des Forums „Integration und Werte“ (2017)

Fazit seines Wirkens

Von **Reinholds Strukturellen Fachkompetenzen** konnten wir profitieren! Seine umfangreichen Erfahrungen, seine sportpolitischen Kenntnisse in seinen ehrenamtlichen Tätigkeiten und Netzwerken als Multifunktionär auf verschiedenen Ebenen des Fachverbands Fußball erworben, bot er auch dem SSB an.
Diese konnte der SSB vor allem in organisationsübergreifenden Zusammenhängen voll nutzen.
Für sein Wirken bekam er die höchste bundesweite Anerkennung.

Von seinen **Personalen Kompetenzen** möchte ich einen Wert besonders hervorheben. Es ist der Wert „Solidarität“.

Reinhold schenkte uns trotz seines zeitlich umfänglichen ehren-amtlichen Engagements, primär außerhalb des SSB, seine Urteilskraft und war immer in seinem kooperativen Verhalten aufrichtig, pflichtbewusst und verlässlich.

Lieber Reinhold, wertschätzende Anerkennung für Dein freiwilliges und zeitintensives Engagement!

Die SSB-Sportfamilie sagt Dir vielen Dank!